

Hebammen forum

Das Magazin des Deutschen Hebammenverbandes



Deutscher Hebammenverband



Männer und Geburt

Buchbesprechungen



Dr. med. Thomas Baumann
Das Baby-Entwicklungsbuch

Vom Baby zum Kindergartenkind – wie Eltern die Entwicklung entspannt begleiten

Trias 2009 | 198 Seiten
 ISBN 978-3-8304-33941 | 19,95 €
 Mabuse-Bestellnummer 14467
 Was kann mein Kind schon?
 Was muss es jetzt können? Diese Fragen von Eltern hat jede Hebamme schon gehört – das Verstehen und Einschätzen des eigenen Kindes ist manchmal schwierig und macht unsicher. Hierzu bietet dieses Buch Orientierung.

Gelassen und mit Humor werden Eltern ermutigt, ihre Kinder achtsam und selbstbewusst zu begleiten. Übersichtlich nach Lebensalter des Kindes gegliedert, bekommt man einen klaren Eindruck, welche Fortschritte in welchem Alter erwartet werden können und – besonders wichtig – wie unterschiedlich die individuelle Entwicklung eines jeden Kindes verläuft. Viele Hinweise zur Erziehung helfen, auch die emotionale und soziale Entfaltung zu verstehen und zu unterstützen. Die aussagekräftige und auch amüsante Bebilderung macht plastisch, welche Zeichen ein Kind gibt, um verstanden zu werden. Erzieherische Probleme (»nein«, Trotz usw.) werden in kurzen Specials so beschrieben, dass man in vielen schwierigen Situationen leicht einen Zugang zu seinem Kind findet und seiner Entwicklung gemäß reagieren kann.

Dabei ist kaum ein Abschnitt länger als eine Seite und kann auch mal schnell in einem ruhigen Moment gelesen werden. Ein ausführliches Verzeichnis hilft dabei, ein bestimmtes Thema ohne langes Blättern zu finden.

Annette Höck, *Schäflarm*



Regina Masaracchia, Ute Taschner
Aus der Reihe »Ich weiß jetzt, wie«
Mamas Bauch wird kugelrund (Band 1)

ISBN 978-3-9502357-1-5
 Mabuse-Bestellnummern 14282
Ein Baby in unserer Mitte (Band 2)

ISBN 978-3-9502357-5-3
 Mabuse-Bestellnummern 14281
Unsere kleine Nina (Band 3)
 ISBN 978-3-9502357-7-7
 je 65 Seiten | Edition Riedenburg 2008 | je Band 15,40 €

Mabuse-Bestellnummern 14716
 Diese Kindersachbücher zu den Themen Aufklärung, Schwangerschaft, Geburt, Stillen, Babyschlaf, Tragen, Wohlfühlen, Wachsen, Beikost und dabei weiterstillen, Zahnen und Spielen waren längst überfällig und werden meiner Meinung nach einen breiten Leser- und Leserrinnenkreis erfreuen!

Der sechsjährige Paul und seine Familie führen uns durch die Bücher und wir als Leserinnen und Leser sind dabei, wie die Familie wächst. Die Bücher sind sowohl für kleine Kinder geeignet, die nur Bilder anschauen möchten, als auch für größere, die gerne vorgelesen bekommen oder gar schon selber lesen kön-

nen. Zwischendrin findet man immer wieder Fragen an die kleinen und großen Bücherfans wie beispielsweise »Schmeckt Muttermilch immer gleich?« oder »Was ist Mekonium und wie sieht es aus?«, die am Ende eines jeden Bandes ausführlich beantwortet werden.

Auch die erwachsenen Leserinnen und Leser kommen nicht zu kurz, denn jeder Band enthält ein interessantes Nachwort (»Die Wahl des Geburtsortes«, »Stillpositionen«), ein ausführliches Glossar und einen nützlichen Anhang mit Kontaktadressen zu den behandelten Themen.

Die Autorinnen, beide Still- und Laktationsberaterinnen IBCLC, haben hier herzerwärmende, für Kinder von zwei bis sieben Jahren (und Erwachsene!) wunderbar geeignete Sachbücher vorgelegt, die auf den offiziellen Empfehlungen von WHO und UNICEF basieren. So findet man hier erfreulicherweise lange gestillte Kinder, erfährt, was Tandemstillen ist und wie nützlich Tragetücher sein können und dass Beikost nicht immer nur in Form von Brei angeboten werden kann. Gelegentliche abendliche Stillsitzungen mit einer Dauer von zwei Stunden sind in diesen Bänden ganz normal und eben kein Zeichen dafür, »dass die Milch nicht reicht«, ebenso die sichere und gemütliche Variante eines großen Familienbettes, aus dem die Kinder ganz von selbst ausziehen, wenn die Zeit dazu gekommen ist. Von wegen: »Die kriegst du nie wieder aus deinem Bett raus!«

Die werdende Mama lässt sich bereits während der Schwangerschaft von ihrer Hebamme betreuen und besucht vorbildlicherweise bereits in der Schwangerschaft eine Stillgruppe. Wie viel weniger Probleme gäbe es in manchem Wochenbett, wenn mehr Frauen dies täten?

Einziger Wermutstropfen sind die 16(!) Seiten Werbung am Buchende, die wohl leider unumgänglich waren, um den Preis pro Band möglichst niedrig zu halten.

Ich wünsche diesen Büchern und allen noch folgenden Bänden (unter anderem zu den Themen LKG-Spalte, Tragekin-der, Zwillinge) großen Erfolg und viele kleine und große Leserinnen und Leser!

Anja Lohmeier, *Sehnde*



Gudrun Kotte
Wissen, Körper, Kompetenz

Das Erleben von Schwangerschaft, nesischen Frauen in Berlin
 301 Seiten | WeißenseeVerlag 2009
 ISBN 978-389998-139-1 | 28 €
 Mabuse-Bestellnummer 14718
 Die Dissertationsschrift der Sinologin und Ethnologin Gudrun Kotte verknüpft Ansätze aus der Migrationsforschung mit denen der Medizinethnologie. Ins Zentrum der Arbeit hat die Autorin die individuellen Mutterschaftserfahrungen von chinesischen, in Berlin lebenden, Migrantinnen gestellt.

Ein erster Schwerpunkt des Buches sind die Migrationsbiografien und transnationalen Lebenswelten der Akteurinnen. Daran schließen sich die beiden Hauptteile der Untersuchung an: Einerseits wird ein Überblick gegeben, wie die schwangeren Frauen ein – für ihren besonderen Zustand – orientierendes Wissen erlangen, das durch Bezugspersonen und Hand-